

Eingangsvermerk

Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung -
Stadtplatz 34
92660 Neustadt a. d. Waldnaab

Tel.: 09602/79-3150 Fax: 09602/79-3155

Antrag auf Erteilung einer waffenrechtlichen Erlaubnis

- Waffenbesitzkarte (grüne WBK)**
- Waffenbesitzkarte Sportschützen (gelbe WBK)**
- Ergänzung Waffenbesitzkarte**
- Waffenbesitzkarte Erbfall**
- Waffenbesitzkarte Waffensammler**
- Munitionserwerbsschein (MEB)**
- Munitionserwerbsschein (MES)**
- Waffenschein**
- kleiner Waffenschein**

Antragsteller

Name: (ggf. frühere Namen)		Vorname: (Bitte alle Vornamen angeben!)				
Straße:		PLZ:	Ort:			
Geburtsdatum:		Geburtsort: (Gemeinde, Landkreis, Land)				
E-Mail:		Tel.:	Fax:			
Geburtsname: (nur bei Abweichung vom Familiennamen)		Staatsangehörigkeit: deutsch				
Personalien des/r Antragstellers/in nachgewiesen durch Reisepass/Personalausweis						
Nr.		ausgestellt von		am		
Ununterbrochen in Deutschland wohnhaft seit Geburt		seit		Erstmals in Deutschland wohnhaft im Jahre		
Wohnungen in den letzten fünf Jahren (Bitte Zeitraum, Anschrift, Gemeinde, Landkreis und Land angeben)						
Ich besitze folgende waffenrechtliche Erlaubnisse:						
Waffenbesitzkarte		Jagdschein		bisher keine Waffenschein	bereits nachstehende Munitionserwerbsschein kleiner Waffenschein	
Art der Erlaubnis		Nummer und Datum		gültig bis	ausstellende Behörde	
Welche Art von Waffen / Munition wollen Sie erwerben / haben Sie erworben: (nicht erforderlich bei kleinem Waffenschein)						
Lfd. Nr.	* Art der Waffe	Kaliber	Hersteller oder Warenzeichen	Typ, Modell	Herstellungsnummer	Datum, Name, Anschrift des Überlassers - auch in Erbfällen
* z. B. Pistole, Revolver, Selbstladebüchse, Repetierbüchse, Flinte, Doppelflinte, Bockdoppelflinte, Büchse (Einzellader)						
Nur bei Waffenscheinantrag: Ich möchte folgende Schusswaffe führen:						
Lfd. Nr.	Art der Waffe	Kaliber	Hersteller oder Warenzeichen	Typ, Modell	Herstellungsnummer	

Hinweise zu Ihren datenschutzrechtlichen Informationsrechten nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) finden Sie unter www.neustadt.de/meta/datenschutzerklaerung

Antragsbegründung (nicht erforderlich bei kleinem Waffenschein)

Zu welchem Zweck wollen Sie Waffen/Munition erwerben, besitzen und/oder führen?
Besonders wenn Sie einen Waffenschein beantragen, ist eine eingehende Begründung erforderlich. (ggf. Beiblatt verwenden)

Ich bin Sportschütze bei _____
(Name, Anschrift des Vereins) _____

Ich bin Jäger und benötige Waffe zur Jagdausübung. _____ zur Fangschussabgabe _____ zur Bau- und Fallenjagd

Ich habe die Waffe im Wege der Erbfolge erworben.

Ich habe folgende Gründe: _____

Angaben zur Waffensachkunde (nicht erforderlich bei Erbwaffen und kleinem Waffenschein)

Ich weise die Waffensachkunde nach durch:

erfolgreiche Prüfung vor dem Prüfungsausschuss _____ am _____
(Bitte Prüfungszeugnis im Original vorlegen)

Ich habe bisher keine Sachkundeprüfung abgelegt, bin jedoch bereit, eine abzulegen.
Die Sachkunde gilt als nachgewiesen (ggf. Nachweise, z.B. bestandene Jägerprüfung)

Ich bewahre die Waffe(n) und Munition wie folgt auf: (bitte alle Behältnisse angeben)

(Behältnisse in denen Munition aufbewahrt wird im Feld Munition ankreuzen!)

Anzahl	Art des Behältnisses	Munition	Aufbewahrungsort
	Stahlblechschrank mit Schwenkriegelschloss Waffenschrank Sicherheitsstufe A nach VDMA 24992 Waffenschrank Sicherheitsstufe A mit Innentresor B nach VDMA 24992 Waffenschrank Sicherheitsstufe B nach VDMA 24992 unter 200 kg Waffenschrank Sicherheitsstufe B nach VDMA 24992 über 200 kg oder entsprechender Boden/Wandbefestigung Waffenschrank Widerstandsgrad 0 DIN/EN 1143-1 unter 200 kg Waffenschrank Widerstandsgrad 0 DIN/EN 1143-1 über 200 kg oder entsprechender Boden/Wandbefestigung Waffenschrank Widerstandsgrad I DIN/EN 1143-1 Waffenschrank entsprechend einer Norm mit gleichem Schutzniveau eines anderen EWR-Mitgliedstaates Sonstige Aufbewahrung wie folgt:		am Wohnort anderer Aufbewahrungsort (genaue Adresse:) gemeinsame Aufbewahrung (nur zulässig in häuslicher Gemeinschaft) mit folgenden Personen: (Name, Anschrift, Geburtsdatum)

Die Aufbewahrung von Schusswaffen und Munition ist durch aussagekräftige Unterlagen zu belegen!

(z. B. Kaufbeleg mit Angabe der entsprechenden Sicherheitsstufe oder Fotos der einzelnen Waffenschränke mit geöffneter Tür und lesbarem Typenschild)

Angaben zur Zuverlässigkeit und persönlichen Eignung:

Ich bin
nicht vorbestraft.
wegen folgender Straftaten rechtskräftig verurteilt:

nicht Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt.
nicht Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat.
nicht innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in Polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen.

Körperliche oder geistige Mängel

[z.B. schwere Formen von Sehschwäche (Angabe der Dioptrien - links und rechts), Farbuntüchtigkeit, Nachtblindheit, Einäugigkeit, Hirnverletzung, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, Zuckerkrankheit, Anfallsleiden, Geisteskrankheit, Alkohol-, Arzneimittel- oder Drogenmissbrauch, Schwerhörigkeit, Taubheit, Amputation, Lähmungen usw.] habe ich bzw. hatte ich

keine folgende:

Hinweise:

Ich weiß, dass ich nach der Erteilung der Waffenbesitzkarte/Erwerbsberechtigung

- ein Jahr lang Zeit habe, die erlaubte(n) Waffe(n) zu erwerben und dass eine Verlängerung der Frist nicht möglich ist,
- den **Erwerb** der Waffe(n) innerhalb von **zwei Wochen** dem Landratsamt schriftlich mitteilen und in die WBK eintragen lassen muss,
- **niemand** - auch nicht Ehegatten/Eltern- die Möglichkeit des Zugriffs auf meine Waffen einräumen darf und deshalb die Schlüssel für den Waffenschrank entsprechend verwahren muss,
- die Waffe(n), abgesehen von gesetzlich geregelten Ausnahmefällen, **nur an Erwerbsberechtigte** überlassen darf und die Überlassung innerhalb von zwei Wochen dem Landratsamt schriftlich mitteilen und die Waffe aus der WBK austragen lassen muss
- meine Waffenbesitzkarte widerrufen werden muss, wenn meine waffenrechtliche Zuverlässigkeit nicht mehr vorliegen sollte. Dazu wird meine Zuverlässigkeit in regelmäßigen Zeitabständen vom Landratsamt überprüft.

Ich weiß, dass unter den waffenrechtlichen Begriffen „erwerben“ und „überlassen“ nicht Kauf oder Verkauf einer Waffe, sondern das Erlangen und die Überlassung der **tatsächlichen Gewalt** über eine Waffe zu verstehen sind. Darunter fällt auch das Verleihen.

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit	
Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers
Bei minderjährigen Antragstellern	
Unterschrift des Vaters	Unterschrift der Mutter
Anlagen:	Sachkundennachweis
Waffenbesitzkarte Nr. _____	Erbnachweis
Bedürfnisnachweis	
Nachweis Waffenschrank (Rechnung, Fotos)	

Vermerke/Verfügungen Verwaltungsbehörde (nicht vom Antragsteller auszufüllen)

<p>1. Überprüfung Erlaubnisvoraussetzungen erledigt am _____</p> <p>1.1 Zuverlässigkeit, persönliche Eignung _____ Auskunftersuchen (BZR, ZStV; Pol) angefordert am _____</p> <p>1.2 Meldedaten überprüft _____</p> <p>1.3 Bedürfnisbescheinigung _____</p> <p>1.4 Sachkundennachweis _____</p> <p>1.5 Erbnachweis _____</p> <p>1.6 Aufbewahrungsnachweis _____</p> <p>2. Erlaubniserteilung</p> <p>2.1 Waffenbesitzkarte (WBK) Nr. _____ nach _____ § 10 Abs. 1 WaffG - grüne WBK § 14 Abs. 4 WaffG - Sportschützen (gelbe WBK) § 13 Abs. 3 WaffG - Jäger § 20 Abs. 1 WaffG - Erben § 17 Abs. 1 WaffG - Waffensammler</p> <p>2.2 Munitionserwerbsberechtigung (MEB) f. lfd. Nr. _____ Munitionserwerbsschein (MES) Nr. _____</p> <p>2.3 Kleiner /Waffenschein KLWS/WS Nr. _____</p> <p style="text-align: center;">erteilt ergänzt verlängert</p> <p>3. Verzeichnis Nr. _____</p> <p>4. EDV erfasst _____</p>	<p>5. Kostenverfügungen</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Gebühren für Abschn. II Nr. WaffKostV</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">_____</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">Euro</td> </tr> <tr> <td>Gebühren für Abschn. II Nr. WaffKostV</td> <td style="text-align: center;">_____</td> <td style="text-align: right;">Euro</td> </tr> <tr> <td>Gebühren für Abschn. II Nr. WaffKostV</td> <td style="text-align: center;">_____</td> <td style="text-align: right;">Euro</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td style="text-align: center;">_____</td> <td style="text-align: right;">Euro</td> </tr> <tr> <td>Nachnahme</td> <td style="text-align: center;">_____</td> <td style="text-align: right;">Euro</td> </tr> </table> <p>Barzahlung Rechnung Nr. _____</p> <p>6. WBK/MES/KLWS/WS übersandt am _____ ausgehändigt</p> <p>7. Z. A.</p> <p>Neustadt a.d. Waldnaab, den _____ Landratsamt</p> <p style="text-align: center;">_____ Stempel, Unterschrift</p>	Gebühren für Abschn. II Nr. WaffKostV	_____	Euro	Gebühren für Abschn. II Nr. WaffKostV	_____	Euro	Gebühren für Abschn. II Nr. WaffKostV	_____	Euro	Summe	_____	Euro	Nachnahme	_____	Euro
Gebühren für Abschn. II Nr. WaffKostV	_____	Euro														
Gebühren für Abschn. II Nr. WaffKostV	_____	Euro														
Gebühren für Abschn. II Nr. WaffKostV	_____	Euro														
Summe	_____	Euro														
Nachnahme	_____	Euro														